

Über seine persönlichen und heimatlichen Verhältnisse sagt p. Malsy

1. Der Geburt	Ort ?	Messenhausen
	Zeit ?	25. November 1903
	Kreis ?	Dieburg
	Provinz ?	Starkenburg
	ehelich oder unehelich ?	ehelich
2. Erziehung	Bei wem und bis wann ?	bei den Eltern bis zum 19. Lebensjahre
	Hat Zwangserzieh. stattgefunden ?	./.
	Wo und wie lange ?	./.
3. Schulbesuch	Welcher Art Schulen besucht ?	Volksschule
	Wo ?	Ober-Roden
	Wie lange ?	8 Jahre
	Ob regelmäßig ?	regelmäßig
	Schreiben ?	gut
	Rechnen ?	gut
	Lesen ?	gut
	Sprachen ?	gut
4. Eingeseget bzw. kommuni- ziiert	In welcher Religion ?	katholisch
	Wann ?	1914
	In welcher Kirche ?	katholische Kirche in Oberroden
	Von welchem Geistlichen ?	Pfarrer Zöller
	Wohnort desselben ?	Oberroden
	im Kreise ?	Dieburg
5. Spätere Be- schäftigung	Ob ein Handwerk gelernt u. welches ?	Schlosser 4 Jahre gelernt
	Ausgelernt. oder aus der Lehre weggelaufen ?	ausgelernt
6. Militär- verhältnisse	Ob gedient und zutreffendenfalls bei welchem Truppenteil ? Wann ?	Von 1928 bis 1930 in der frz. Fremdenleg. (Angebl. wegen Heimweh entwichen)
7. Bestraft	Mit Haft w. oft ? Im Ganzen (Zeit) ?	
	Korrektion wie oft ? Im Ganzen ?	8 mal
	Wie oft m. Gefängnis ? Im Ganz. ?	./.
	Ursache ?	
	mit Gefängnis wo ?	Darmstadt Butzbach
	Wie oft m. Zuchthaus ? Im Ganz. ?	
	Dauer, Verbüßungsort, Zeit der letzten Strafe ?	6 Monate Gefängnis, entl. 26. August 1931
	Ursache und Art der ersten Strafe ?	Vergehen - Diebstahl
	Damaliges Alter	17 Jahre
8. Der Eltern	Vollständig. Name: a) d. Vaters	Franz Malsy
	b) d. Mutter	Elisabeth, geb. Dürr
	Stand d. Vaters bzw. d. Mutter	Landwirt
	Wohnort: jetziger u. früherer ?	Messenhausen bei Dieburg
	ob die Eltern bestraft ?	nein
	ob dieselben leben ?	Mutter tot
	Vater gestorben wann ?	./.
	Mutter gestorben wann ?	1918 (Kopfgrippe)
	Stiefvater, Stiefmutter ? Erh. wann ?	1923/24 Anna Maria geb. Keller
		(Brachte 2 Kinder mit in die Ehe.)

9. Wie viele Geschwister	a) Brüder ?	Stiefbruder 3) Gottfried, Georg, Franz, Adam
	wie alt ?	34 J., 32 J., 18 J. 22 J.
	wo sind sie ?	Messenhausen, Dietzenb., M.H., Eppertshaus.
	welches Gewerbe treiben sie ?	Bahnarbeiter, Händler, Metzger, Sattler
	Sind sie bestraft und wie ?	nein
	Außerdem sind gestorben ?	./.
	b) Schwestern ?	Stiefschwester 3) Elisabet, Appolonia, Anna, Margarethe
	wie alt ?	30 J., 24 J., 1926 20 J.
	wo sind sie ?	Messenhausen wurde Messenhausen
	womit ernähren sie sich ?	wohnt beim Bruder von der bei den
	wo sind sie verheir. u. m. wem ?	Gottfried Eisenbahn Eltern
	sind sie bestaft und wie ?	und ist ledig überfahren ledig
Außerdem sind gestorben	./.	
10. Vormund		./.
11. Leiden	a) des Gelieferten ?	gesund
	b) der Eltern ?	gesund (Mutter tot)
	c) der Geschwister	gesund
12. Familien- stand	Verheiratet ?	ledig
	Seit wann ?	Unterhält seit September 1930 ein
	Taufname der Frau ?	Verhältnis mit:
	Ist sie schon bestraft ?	Luise Frauenknecht, Frankfurt a/Main
	Ob kirchlich getraut	Heiligkreuzgasse 20
	Verwitwet ?	./.
	Kinder: 1. Söhne ?	./.
	2. Töchter ? w. Viele ? u.w.alt ? wo halten sie sich auf ?	1) Elfriede Frauenknecht, 6 Monate alt bei der Mutter in Frankfurt a/M.
13. Unter- stützungs- wohnsitz bzw. Heimat- rechte	Ort:	Messenhausen
	Kreis:	Dieburg
	Provinz:	Starkenbourg
	Bei Landarmen: Letzter Wohnort	Frankfurt a/m.
	nebst Einwohnerzahl:	
	Angabe des Aufenthaltsorts in den letzten 2 Jahren	Frankfurt a/m. Heiligkreuzgasse 20
	14. Vermögens- verhältnisse	Vermäögen ?
Einkommen ?	./.	
Almosenempfänger ?	./.	
15. Renten- empfänger		./.
16. Alkoho- lismus	Gewohnheitstrinker ?	./..Nein
	Tat in Trunkenheit ?	